

PRESSEMITTEILUNG

Multiplikatoren Austausch Deutschland – Türkei

Voneinander lernen und Brücken bauen: Eine Fachtagung für Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe sowie Lehrkräfte aller Schulformen mit Erfahrung im Türkei-Austausch

Hamburg, November 2018: Bis zum 5. Dezember 2018 können sich Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe sowie Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen für den „Multiplikatoren Austausch Deutschland – Türkei“ bewerben. Insgesamt 50 Fachkräfte aus Deutschland und der Türkei treffen sich vom 30. Januar bis 3. Februar 2019 in Berlin und nehmen an einem abwechslungsreichen Programm teil. Durch Diskussionsrunden mit Bezug zu den deutsch-türkischen Beziehungen sowie durch Exkursionen zu Bildungsträgern, politischen Akteuren und kulturellen Einrichtungen soll über den Tellerrand hinaus gesehen werden, um diese Einblicke in den internationalen Schüler- und Jugendaustausch zu tragen.

Bei dem Programm stehen die Begegnung und der persönliche Austausch zwischen den Teilnehmenden aus Deutschland und der Türkei im Vordergrund. Es soll „miteinander, nicht übereinander“ gesprochen werden, um gegenseitiges Verständnis zu entwickeln und eine stärkere Wertschätzung der jeweils „Anderen“ zu ermöglichen. Ziel des Programms ist es, dass die Teilnehmenden zu aktiven Multiplikatoren in den deutsch-türkischen Beziehungen werden und ihre Erfahrungen und Ideen aus dem Programm weitergeben. Wir möchten die Teilnehmenden ermutigen und aktivieren, eigene Projektideen zur deutsch-türkischen Verständigung zu entwickeln und im Anschluss an das Programm umzusetzen.

Bewerben können sich haupt- oder ehrenamtliche Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe sowie Lehrkräfte aller Schulformen. Die Arbeitssprache ist überwiegend Englisch. Bis auf die An- und Abreise nach Berlin werden alle Kosten übernommen.

Der Multiplikatoren Austausch Deutschland – Türkei ist ein Projekt der Stiftung Mercator und des Deutschen Youth For Understanding Komitees e.V. (YFU) in Zusammenarbeit mit dem Pädagogischen Austauschdienst (PAD) des Sekretariats der Kultusministerkonferenz und IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V.

Die Bewerbungsunterlagen sowie weitere Informationen zum Programm gibt es unter <http://www.yfu.de/multiplikatoren-austausch> oder bei Anne Hommers-Mocak in der YFU-Geschäftsstelle (Tel.: 040 22 70 02-28, E-Mail: hommers@yfu.de).

Über die Projektträger

IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V

IJAB fördert und gestaltet die internationale Jugendarbeit und jugendpolitische Zusammenarbeit – mit den Ländern Europas und weltweit. IJAB führt Projekte zu jugendpolitischen Fragen mit internationalen Partnern durch, unterstützt den Wissensaustausch in der Kinder- und Jugendhilfe und vernetzt Akteure im In- und Ausland. Die Fachstelle informiert und berät Träger der Kinder- und Jugendhilfe, Politik und Verwaltung und bietet Qualifizierung, Fachkräfteaustausch, Arbeitshilfen und Fachpublikationen an. Junge Menschen berät IJAB zu Auslandsaufenthalten und Fördermöglichkeiten. IJAB ist im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, der Europäischen Kommission, seiner Mitglieder und anderer Akteure im Bereich Jugend tätig. www.ijab.de

Pädagogischer Austauschdienst (PAD) des Sekretariats der Kultusministerkonferenz

Der PAD ist als einzige staatliche Einrichtung in Deutschland im Auftrag der Länder für den internationalen Austausch und die internationale Zusammenarbeit im Schulbereich tätig.

Im Auftrag der Kultusministerien betreut er europäische und internationale Maßnahmen für den Schulbereich. Seit 1995 ist der PAD Nationale Agentur für EU-Programme. Als Partner des Auswärtigen Amtes beteiligt sich der PAD an der Initiative „Schulen: Partner der Zukunft“ (PASCH).
www.kmk-pad.org

Stiftung Mercator

Die Stiftung Mercator ist eine private, unabhängige Stiftung. Sie strebt mit ihrer Arbeit eine Gesellschaft an, die sich durch Weltoffenheit, Solidarität und Chancengleichheit auszeichnet. Dabei konzentriert sie sich darauf, Europa zu stärken, den Bildungserfolg benachteiligter Kinder und Jugendlicher insbesondere mit Migrationshintergrund zu erhöhen, Qualität und Wirkung kultureller Bildung zu verbessern, Klimaschutz voranzutreiben und Wissenschaft zu fördern. Die Stiftung Mercator steht für die Verbindung von wissenschaftlicher Expertise und praktischer Projekterfahrung. Als eine führende Stiftung in Deutschland ist sie national wie international tätig. Dem Ruhrgebiet, der Heimat der Stifterfamilie und dem Sitz der Stiftung, fühlt sie sich besonders verpflichtet. www.stiftung-mercator.de

Deutsche Youth For Understanding Komitee e.V. (YFU)

YFU organisiert seit 60 Jahren langfristige Jugendaustauschprogramme weltweit. Zusammen mit Partnerorganisationen in rund 50 Ländern setzt sich YFU für Toleranz und interkulturelle Verständigung ein. Seit 1957 haben insgesamt rund 60.000 Jugendliche an den Austauschprogrammen teilgenommen. YFU ist ein gemeinnütziger Verein und als Träger der freien Jugendhilfe anerkannt. www.yfu.de

Pressekontakte

Sandra Henseler, Marketing & PR YFU

Telefon: 040 227002-67, E-Mail: presse@yfu.de

Stefanie Bindzus, Leiterin Stabsstelle Kommunikation IJAB

Telefon: 0228 9506-217, E-Mail bindzus@ijab.de

Martin Finkenberger, Leiter des Referats Öffentlichkeitsarbeit im PAD

Telefon: 0228 501-221, E-Mail: martin.finkenberger@kmk.org

Cathrin Sengpiehl, Kommunikationsmanagerin Presse Stiftung Mercator

Telefon: +49 201 24522-841 E-Mail: cathrin.sengpiehl@stiftung-mercator.de